

# Myriad Uranium Corp. ernennt Eric Miller zum strategischen Berater für kritische Mineralien in den USA

13:28 Uhr | [IRW-Press](#)

[Myriad Uranium Corp.](#) (CSE: M) (OTCQB: MYRUF) (FWB: C3Q) (Myriad oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass Herr Eric Miller mit sofortiger Wirkung zum strategischen Berater (Strategic Advisor) bestellt wird. Herr Miller wird sich in erster Linie mit dem Ausbau von Myriads Vorzeigeprojekt, dem Uranprojekt Copper Mountain in Wyoming, befassen und dabei das wachsende Spektrum an politischen Instrumenten auf Bundes- und Landesebene zur Förderung der heimischen Uranversorgung in den Vereinigten Staaten nutzen.

CEO Thomas Lamb erläutert: Eric Miller verfügt über umfangreiche Erfahrungen an der Schnittstelle zwischen der Politik der US-Regierung und der Erschließung kritischer Mineralien. Er war direkt in hochkarätige Initiativen im Bereich kritischer Mineralien der US-Bundesregierung involviert und hat Ressourcenunternehmen dabei unterstützt, sich im regulatorischen Umfeld von Förderinitiativen, Förderprogrammen und der behördenübergreifenden Koordination auf US-Bundesebene zurechtzufinden. Sein Netzwerk erstreckt sich über Regierungsstellen und Kongressbüros, die für die Umsetzung der Befugnisse gemäß Titel III des sogenannten Verteidigungsproduktionsgesetzes (DPA), die Programme des Energieministeriums und die Reform des Genehmigungswesens zuständig sind. Damit ist er in der Lage, jene Kontakte zu knüpfen, die für den weiteren Ausbau von Copper Mountain von entscheidender Bedeutung sind.

## US-Regelwerk für kritische Mineralien und Defense Production Act

Die Vereinigten Staaten sind bei Uran derzeit mit einer strukturellen Unterversorgung konfrontiert. Obwohl die USA über die weltweit größte Flotte an Kernreaktoren verfügen, decken sie derzeit einen Großteil ihres Uranbedarfs durch Importe aus Russland, Kasachstan und Usbekistan. Diese starke geographische Konzentration von Bezugsquellen wird auf höchster Regierungsebene als Schwachstelle für die nationale Sicherheit eingestuft.

Uran wurde von der US-Bundesregierung offiziell als kritischer Rohstoff eingestuft, und die derzeitige Regierung beruft sich auf das sogenannte Verteidigungsproduktionsgesetz (Defense Production Act, DPA) - insbesondere auf Titel III, der direkte finanzielle Unterstützung wie Zuwendungen, Darlehen und Abnahmeverpflichtungen für inländische Produzenten von für die Landesverteidigung unverzichtbaren Materialien vorsieht -, um die heimische Uranproduktion entsprechend anzukurbeln. Diese Einstufung und die damit betrauten DPA-Behörden eröffnen zudem Möglichkeiten für beschleunigte Genehmigungsverfahren, eine vorrangige Berücksichtigung bei der Beschaffung auf Bundesebene sowie die Teilnahmeberechtigung an Förderprogrammen des Energieministeriums.

Dank seines Standort in Wyoming - dem US-Bundesstaat mit den meisten Uranproduzenten - ist das Projekt Copper Mountain ideal aufgestellt, um von diesen Regulierungsmechanismen unmittelbar zu profitieren, sobald sie zur Umsetzung gelangen.

## Über Eric Miller

Eric Miller verfügt über umfangreiche Erfahrungen darin, Unternehmen aus dem Bereich der kritischen Mineralien dabei zu unterstützen, ihre Interessen in Washington, D.C. sowie in wichtigen US-Bundesstaaten und auch auf internationaler Ebene durchzusetzen. Er ist Gründer und President der Rideau Potomac Strategy Group und berät die Boston Consulting Group als Senior Advisor in Sachen Handel und Geopolitik. Von seinen umfangreichen Fachkenntnissen können Sie sich in seinem LinkedIn-Profil ([Link](#)) überzeugen.

## Über Myriad Uranium Corp.

Myriad Uranium Corp. hält aktuell 75% der Besitzanteile am Uranprojekt Copper Mountain im US-Bundesstaat Wyoming. Zudem liegt bereits eine verbindliche Vereinbarung über den Erwerb der übrigen

Anteile von 25 % von der Firma [Rush Rare Metals Corp.](#) vor. Copper Mountain beherbergt mehrere historische Uranlagerstätten sowie ehemals produzierende Minen, zu denen auch die Mine Arrowhead (Fördermenge rund 500.000 Pfund UO) zählt. Die Region wurde in den späten 1970er Jahren von der Firma Union Pacific umfassend exploriert und erschlossen. Unter anderem wurden rund 2.000 Bohrungen abgeteuft und die Minenplanung erweitert, bevor sich die Lage am Uranmarkt im Jahr 1980 dann verschlechterte. Union Pacific hat laut Schätzungen rund 117 Mio. CAD (Dollar 2024) in die Exploration und Erschließung von Copper Mountain investiert und dabei bedeutende historische Ressourcenschätzungen erstellt. Das Unternehmen hält außerdem sämtliche Anteile (100 %) am Uranprojekt Red Basin in New Mexico (USA), hat jedoch eine Vereinbarung über den Verkauf des Projekts an Subatomic geschlossen, ein neues Unternehmen, das von führenden US-amerikanischen Technologen unterstützt wird. Myriad behält eine 10-prozentige kostenfreie mitgetragene Beteiligung (Free Carried Interest) und geht eine strategische Allianz mit Subatomic ein.

Eine Pressemitteilung mit Einzelheiten zu einer umfassenden Bewertung der Uranvorkommen im Projekt Copper Mountain durch die vom US-Energieministerium beauftragte Firma Bendix Engineering, die im Jahr 1982 veröffentlicht wurde, ist unter diesem Link nachzulesen.

Einen Link zu der Pressemitteilung über den kürzlich von Myriad veröffentlichten NI 43-101-Bericht zu Copper Mountain sowie einen Link zum Bericht selbst finden Sie hier.

Weitere Informationen finden Sie im Archiv des Unternehmens bei SEDAR+ ([www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca)), auf der Webseite von Myriad unter [www.myriaduranium.com](http://www.myriaduranium.com) oder wenden Sie sich telefonisch an das Unternehmen unter +1.604.418.2877.

### **Kontaktieren Sie Myriad:**

[Myriad Uranium Corp.](#)

Thomas Lamb, President und CEO  
[tlamb@myriaduranium.com](mailto:tlamb@myriaduranium.com)

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die auf den aktuellen Erwartungen, Schätzungen, Prognosen und Projektionen des Unternehmens basieren. Diese zukunftsgerichteten Informationen beziehen sich unter anderem auf das Geschäft, die Pläne, den Ausblick und die Geschäftsstrategie des Unternehmens. Die Wörter können, würden, könnten, sollten, werden, wahrscheinlich, erwarten, antizipieren, beabsichtigen, schätzen, planen, prognostizieren, projizieren und glauben oder andere ähnliche Wörter und Formulierungen sollen zukunftsgerichtete Informationen kennzeichnen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als falsch erweisen können, einschließlich der Geschäftspläne des Unternehmens in Bezug auf die Exploration und Erschließung der Konzessionsgebiete des Unternehmens, des vorgeschlagenen Arbeitsprogramms auf den Konzessionsgebieten des Unternehmens sowie des Potenzials und der wirtschaftlichen Rentabilität der Konzessionsgebiete des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Veränderungen der wirtschaftlichen Bedingungen oder der Finanzmärkte, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten, gesetzgeberische, ökologische und andere rechtliche, regulatorische, politische und wettbewerbsbezogene Entwicklungen sowie technologische oder operative Schwierigkeiten. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die unsere zukunftsgerichteten Informationen beeinflussen können. Diese und andere Faktoren sollten sorgfältig geprüft werden, und die Leser sollten sich nicht vorbehaltlos auf solche zukunftsgerichteten Informationen verlassen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.*

*Die CSE hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.*

*Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und*

*kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/731618--Myriad-Uranium-Corp.-ernennt-Eric-Miller-zum-strategischen-Berater-fuer-kritische-Mineralien-in-den-USA.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).